Allgemeine	Geschäfts-		und
Lieferbedingungen	der	Karlsberg	Brauerei
GmbH			

and Delivery of Karlsberg Brauerei GmbH

**General Terms and Conditions of Business** 

Stand: 30.07.2018 Status: 30<sup>th</sup> of July 2018

#### **Deutsch**

#### I. Geltungsbereich

- 1. Soweit zwischen den Vertragsparteien nicht individualrechtlich und schriftlich Abweichendes vereinbart wurde, sind diese Geschäfts- und Liefer-bedingungen (nachfolgend "AGB") wesentlicher Bestandteil aller Geschäftsbeziehungen der Karlsberg Brauerei GmbH (nachfolgend "Brauerei') mit Personen (nachfolgend "Kunde"), die bei Abschluss des Vertrages in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handeln (Unternehmer i. S. v. §§ 14 BGB und 310 Abs. 1 Satz 1 BGB).
- 2. Für die gesamte Geschäftsbeziehung zwischen den Kunden und der Brauerei gelten ausschließlich die folgenden AGB. abweichenden entgegenstehenden oder Bedingungen des Kunden wird widersprochen, sie werden auch dann nicht anerkannt und Vertragsbestandteil, wenn der Kunde auf seine Bedingungen ausdrücklich hinweist oder sie der Brauerei übermittelt und Brauerei ihnen nicht ausdrücklich widerspricht es sei denn, die Brauerei hätte ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Diese AGB gelten auch dann, wenn die Brauerei in Kenntnis entgegenstehender oder abweichender Bedingungen des eine Lieferung oder Kunden Leistung vorbehaltlos ausführt, sofern nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde.
- 3. Spätestens mit der Entgegennahme der Lieferung oder Leistung gelten diese AGB als angenommen.
- 4. Änderungen, Ergänzungen und/oder Nebenabreden bedürfen in jedem Fall der ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung der Brauerei. Der Verzicht auf dieses Formerfordernis kann ebenfalls nur schriftlich erklärt werden.

# **II. Angebote und Preise**

1. Angebote der Brauerei sind stets unverbindlich und freibleibend. Das Vertragsangebot liegt erst in der schriftlichen Auftragserteilung durch den Kunden.

# **English**

# I. Scope of Application

- 1. Unless otherwise agreed between the contracting parties in writing, these General Terms and Conditions of Business and Delivery (hereinafter referred to as "GTC") shall be an integral part of all business relations of Karlsberg Brauerei GmbH (hereinafter referred to as "Brewery") with persons (hereinafter referred to as "Customer") who, at the time of conclusion of the contract, are acting in the exercise of their commercial or independent professional activity (entrepreneurs within the meaning of §§ 14 of the German Civil Code (BGB) and 310 para. 1 sentence 1 of the German Civil Code (BGB)).
- 2. The following General Terms and Conditions shall apply exclusively to the entire business relationship between the Customer and the Brewery; conflicting or deviating terms and conditions of the Customer shall be objected to; they shall not be recognized and shall become part of the contract even if the Customer expressly refers to his terms and conditions or communicates them to the Brewery and the Brewery does not expressly object to them unless the Brewery has expressly agreed to their validity in writing. These General Terms and Conditions shall also apply if Brewery carries out a delivery or service without reservation in the knowledge of conflicting or deviating conditions of the customer, unless otherwise expressly agreed in writing.
- 3. These General Terms and Conditions shall be deemed accepted at the latest upon acceptance of the delivery or service.
- 4. changes, additions and/or subsidiary agreements require the express written confirmation of the brewery in any case. The waiver of this formal requirement can also only be declared in writing.

# II. offers and prices

1. offers of the brewery are always non-binding and subject to change. The offer of a contract shall only be deemed to have been made when the customer places the order in writing.

- 2. Bestellungen der Kunden bedürfen keiner schriftlichen Annahmeerklärung durch Brauerei. Spätestens mit Lieferung der Ware gilt die Bestellung als angenommen. Der Lieferschein gilt gleichzeitig als Bestätigung des Auftrages und gibt dessen Inhalt richtig wieder, sofern der Kunde nicht unverzüglich nach Zugang des Lieferscheins schriftlich widerspricht.
- 3. Lieferungen erfolgen zu den Preisen gemäß der jeweils aktuell gültigen Preisliste zuzüglich der jeweiligen gesetzlichen Umsatzsteuer. Preisänderungen im Rahmen von Dauerschuldverhältnissen werden mit Bekanntgabe an den Kunden wirksam. § 315 BGB entsprechende findet Anwendung. Nachbestellungen gelten die Preise, welche für den Zeitpunkt der Auslieferung/Abholung als Listenpreise der Brauerei ausgewiesen sind.

#### III. Lieferung

- 1. Eingehende Bestellungen werden im Rahmen des regulären Geschäftsganges und der üblichen Geschäftszeit der Brauerei ausgeliefert. Angaben über Lieferfristen und -termine sind unverbindlich, soweit nichts anderes verbindlich schriftlich zugesagt wurde. Lieferfristen beginnen mit dem Datum der Auftragsbestätigung durch die Brauerei.
- 2. Gerät der Kunde mit dem Abruf, der Abnahme oder Abholung der Ware in Verzug oder ist eine Verzögerung von ihm zu vertreten, ist die Brauerei berechtigt, in Höhe der betreffenden Menge vom Vertrag zurückzutreten.
- 3. Erfolgt die Lieferung auf Wunsch des Kunden außerhalb der üblichen Geschäftszeit, werden zusätzliche Kosten berechnet. Ist mit dem Kunden am Liefertag für die Lieferung ein Zeitrahmen vereinbart, in dem die Anlieferung beim Kunden erfolgen soll und nimmt der Kunde die anzuliefernde Ware innerhalb des vereinbarten Zeitrahmens nicht an, hat der Kunde die durch die erneute Anlieferung entstehenden Kosten zu tragen. Teillieferungen sind zulässig. Jede Teillieferung gilt als selbständige Leistung.
- 4. Bei allen Lieferungen bleibt Versand per Vorauskasse oder Bar-Nachnahme ausdrücklich vorbehalten.
- 5. Bei von der Brauerei nicht zu vertretenden Lieferstörungen, insbesondere aufgrund Arbeitskampfmaßnahmen, behördlichen Maßnahmen, höherer Gewalt, wesentlichen

- 2. orders of the customers do not require a written declaration of acceptance by the brewery. The order shall be deemed accepted at the latest upon delivery of the goods. The delivery bill shall at the same time be regarded as confirmation of the order and shall correctly reflect its contents, unless the customer objects in writing immediately after receipt of the delivery bill.
- 3. deliveries shall be made at the prices according to the currently valid price list plus the respective statutory value added tax. Price changes within the scope of continuing obligations shall become effective upon notification to the customer. § Section 315 of the German Civil Code (BGB) shall apply accordingly. For repeat orders, the prices shown as the list prices the brewery's at time of delivery/collection shall apply.

#### III. Delivery

- 1. Incoming orders will be delivered within the regular course of business and the usual business hours of the brewery. Details of delivery periods and dates are non-binding unless otherwise bindingly agreed in writing. Delivery periods begin with the date of the order confirmation by the brewery.
- 2. If the customer is in default with the call-off, acceptance or collection of the goods or if he is responsible for a delay, the brewery is entitled to withdraw from the contract in the amount of the quantity concerned.
- 3. If, at the customer's request, delivery is made outside normal business hours, additional costs will be charged. If a time frame has been agreed with the customer on the day of delivery for the delivery to be made to the customer and if the customer does not accept the goods to be delivered within the agreed time frame, the customer shall bear the costs incurred by the new delivery. Partial deliveries are permissible. Each partial delivery shall be deemed to be an independent performance.
- 4. For all deliveries, we expressly reserve the right to ship by cash in advance or cash on delivery.
- 5. In the event of delivery disruptions for which the brewery is not responsible, in particular due to labor disputes, official measures, force majeure, significant destruction of filling or

Zerstörungen der Abfülloder sonstiger technischer Anlagen, allgemeinem Leergutmangel, gravierenden Transportstörungen saisonbedingter sowie Übernachfrage, sind Schadenersatzansprüche des Kunden ausgeschlossen. In diesem Fall verlängert sich die Lieferfrist um die Dauer der Behinderung und einer angemessenen Anlaufzeit, längstens jedoch um sechs Wochen. Die Brauerei wird den Kunden über die jeweiligen Umstände unverzüglich informieren, soweit es sich nicht um allgemein bekannte Umstände handelt. Dauert die Liefer- und Leistungsverzögerung länger als 6 Wochen an, sind die Parteien zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Rücktritt bezieht Der sich ausschließlich auf die jeweilige Lieferung. Der Bestand von Dauerschuldverhältnissen bleibt hiervon unberührt.

- 6. Vorbehaltlich Absatz 5 kann der Kunde, sofern ein Liefertermin schriftlich vereinbart ist, die Brauerei nach Ablauf des vereinbarten Liefertermins auffordern, innerhalb von zwei Wochen zu liefern. Erfolgt die Belieferung nicht zwei Wochen ab Zugang Aufforderung des Kunden, kann der Kunde vom Vertrag zurücktreten. Der Rücktritt bezieht sich ausschließlich auf die jeweilige Lieferung. Der Bestand von Dauerschuldverhältnissen bleibt hiervon unberührt.
- 7. Beanstandungen hinsichtlich der Menge der gelieferten und zurückgenommenen Gebinde (Voll- und Leergut) und Transportmittel sowie hinsichtlich der Arten und Sorten der gelieferten Waren, sind unverzüglich bei Empfang geltend zu machen.
- 8. Andere erkennbare Mängel sind innerhalb von fünf Arbeitstagen nach Lieferung; nicht erkennbare Mängel innerhalb von fünf Arbeitstagen nach ihrem Erkennen, schriftlich geltend zu machen. Anderenfalls ist die Geltendmachung ausgeschlossen. Entscheidend ist der Eingang der Mängelrüge bei der Brauerei. Bei berechtigten Mängelrügen kann der Kunde im Wege der Nacherfüllung nur Lieferung einer mangelfreien Sache verlangen.
- 9. Hat der Kunde der Brauerei eine angemessene Frist zur Ersatzlieferung von mindestens zehn Arbeitstagen gesetzt und erfolgt die Ersatzlieferung nicht innerhalb der Frist, hat der Kunde das Recht, den Kaufpreis zu mindern oder vom Vertrag zurückzutreten. Die

other technical equipment, general shortage of empties, serious transport disruptions and seasonal excess demand, claims for damages by the customer are excluded. In this case, the delivery period shall be extended by the duration of the hindrance and a reasonable start-up time, but by no more than six weeks. The brewery will inform the customer immediately of the respective circumstances, unless they are generally known circumstances. If the delay in delivery and performance lasts longer than 6 weeks, the parties are entitled to withdraw from the contract. The withdrawal refers exclusively to the respective delivery. The existence of continuing obligations shall remain unaffected.

- 6. Subject to paragraph 5, if a delivery date has been agreed in writing, the customer may request the brewery to deliver within two weeks after the expiry of the agreed delivery date. If the delivery is not made within two weeks of receipt of the customer's request, the customer may withdraw from the contract. The withdrawal refers exclusively to the respective delivery. The existence of continuing obligations remains unaffected by this.
- 7. complaints regarding the quantity of the delivered and returned containers (full and empty) and means of transport, as well as regarding the types and varieties of the delivered goods, must be made immediately upon receipt.
- 8. other recognizable defects must be claimed in writing within five working days after delivery; non-recognizable defects within five working days after their recognition. Otherwise the assertion is excluded. The date of receipt of the notice of defects by the brewery is decisive. In the case of justified notices of defects, the customer can only demand delivery of a defect-free item by way of subsequent performance.
- 9. If the customer has set the brewery a reasonable deadline for replacement delivery of at least ten working days and the replacement delivery is not made within the deadline, the customer has the right to reduce the purchase price or withdraw from the contract. The assertion of claims for damages is excluded.

Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen ist ausgeschlossen.

- 10. Die Untersuchungs- und Rügepflichten des HGB werden durch die Absätze 7 bis 9 nicht berührt.
- 11. Vorstehende Regelungen gelten entsprechend sinngemäß auch für den Fall der Abholung der Ware durch den Kunden bei der Brauerei.

# IV. Eigentumsvorbehalt

- 1. Waren der Brauerei (Vorbehaltsware) bleiben solange im Eigentum der Brauerei, bis der Kunde alle Forderungen aus der Geschäftsverbindung mit der Brauerei getilgt, insbesondere einen sich zu seinen Lasten ergebenden Saldo im Kontokorrentverhältnis ausgeglichen hat, den die Brauerei jetzt und künftig gegen ihn hat.
- 2. Der Kunde ist außer bei Zahlungsverzug oder Zahlungseinstellung berechtigt, Vorbehaltsware im Rahmen eines ordnungsgemäß geführten Geschäftsbetriebes zu nutzen und weiter zu veräußern.

Er darf Vorbehaltsware jedoch nicht verpfänden oder zur Sicherheit übereignen. Veräußert der Kunde Vorbehaltsware, so tritt er der Brauerei schon jetzt alle aus einer Weiterveräußerung oder sonstigem Rechtsgrund (Versicherung, unerlaubter Handlung) ihm zustehende Forderungen gegen seine Abnehmer in Höhe des Rechnungswertes der von der gelieferten Ware im Voraus und mit dem Rang vor dem Rest zur Sicherung bis zur Tilgung aller ausstehenden Forderungen der Brauerei sowie die ihm aus der Veräußerung zustehenden Rechte gegen seine Kunden mit allen seinen Nebenrechten, Sicherheiten und Eigentumsvorbehalten der dies annehmenden Brauerei ab. Die Brauerei ermächtigt den Kunden widerruflich, die an die Brauerei abgetretenen Forderungen im ordnungsgemäß geführten Geschäftsbetrieb im eigenen Namen einzuziehen.

3. Der Kunde hat der Brauerei, unter Beifügung aller erforderlicher Unterlagen, unverzüglich anzuzeigen, wenn Vorbehaltsware oder andere Gegenstände oder Forderungen, an denen der Brauerei Rechte zustehen, von Dritten gepfändet werden oder sonst eine Beeinträchtigung zu befürchten ist. Eingriffen Dritter im vorbezeichneten Sinn ist unverzüglich zu widersprechen.

- 10. The obligations to inspect the goods and to give notice of defects under the German Commercial Code (HGB) shall not be affected by paragraphs (7) to (9).
- 11. The above provisions shall also apply mutatis mutandis in the event that the Customer collects the goods from the Brewery.

#### IV. Retention of title

- 1. Goods of the brewery (reserved goods) shall remain the property of the brewery until the customer has settled all claims arising from the business relationship with the brewery, in particular until the customer has settled any current account balance which the brewery may have against him now or in the future.
- 2. Except in the case of default in payment or suspension of payment, the Customer is entitled to use and resell goods subject to retention of title within the scope of a properly conducted business operation.

However, he shall not be entitled to pledge goods subject to retention of title or to assign them as security. If the customer sells goods subject to retention of title, he hereby assigns to Brewery in advance and with priority over the rest all claims against his customers to which he is entitled from a resale or other legal grounds (insurance, tort) in the amount of the invoice value of the goods delivered by Brewery as security until all outstanding claims of Brewery have been settled, as well as the rights against his customers to which he is entitled from the sale, together with all his ancillary rights, securities and retentions of title of Brewery accepting this. The brewery revocably authorizes the customer to collect the claims assigned to the brewery in his own name in the course of his properly conducted business operations.

3. The customer shall notify the brewery without delay, enclosing all necessary documents, if goods subject to retention of title or other objects or claims to which the brewery is entitled are seized by third parties or if any other impairment is to be feared. Interventions by third parties in the aforementioned sense must be objected to immediately.

The customer shall reimburse the brewery for any costs incurred as a result.

Der Brauerei hierdurch entstehende Kosten sind vom Kunden zu erstatten

4. In jedem Fall des Zahlungsverzuges des Kunden ist die Brauerei nach Rücktritt vom Vertrag berechtigt, die in ihrem Vorbehaltseigentum stehende Ware heraus zu verlangen, bzw. in Besitz zu nehmen. Zu diesem Zweck gestattet der Kunde bereits jetzt unwiderruflich, dass Mitarbeiter der Brauerei oder von ihr beauftragte Dritte sein Grundstück/seine Geschäftsräume betreten und die Vorbehaltsware herausholen können.

# V. Leergut

- 1. Das zur Wiederverwendung bestimmte Leergut (Mehrwegflaschen, Kästen, Fässer, Getränke-Container und Paletten) bleibt unveräußerliches Eigentum der Brauerei und wird dem Kunden nur zur bestimmungsgemäßen Verwendung überlassen. Der Kunde erwirbt auch bei Hinterlegung des Barpfandes kein Eigentum daran.
- 2. Zur Sicherung des Eigentums und des Anspruchs auf Rückgabe des Leergutes erhebt die Brauerei ein Barpfand gemäß den jeweils gültigen Pfandsätzen, das zusammen mit dem Kaufpreis zzgl. gesetzlicher Steuern fällig wird. Die Pfandbeträge gelten in keinem Fall als Bemessungsgrundlage für Abzüge und Vergütungen irgendwelcher Art. Die Brauerei ist berechtigt, das Barpfand für zukünftig überlassenes Leergut der allgemeinen Änderung Ihres Barpfandes anzupassen.

Wenn und soweit Einwegverpackungen geliefert werden. diese entsprechend den sind gesetzlichen Regelungen zu behandeln. Die Rücknahme Einweggebinden von ist ausgeschlossen, sofern die Brauerei nicht rechtlich Rücknahme bestimmter zur Einwegverpackungen verpflichtet ist.

Kunde ist verpflichtet, Leergut unverzüglich der Brauerei zurückzubringen. Die Brauerei ist nur verpflichtet, Leergut mit den jeweils hierfür vorgesehenen und von der Brauerei ausgelieferten Pfandwerten zurückzunehmen. Erfüllt der Kunde seine Verpflichtung zur Rückgabe von mit Pfand gesichertem Leergut nicht, kann die Brauerei Schadensersatz mindestens in Höhe des Pfandes verlangen. Geltendmachung eines darüberhinausgehenden Schadens bleibt unberührt. Dem Kunden steht der Nachweis eines geringeren Schadens offen. Auf zu 4. In any case of default of payment by the customer, the brewery is entitled, after withdrawal from the contract, to demand the return of the goods to which it retains title or to take possession of them. For this purpose, the customer already now irrevocably permits employees of the brewery or third parties commissioned by the brewery to enter his property/business premises and retrieve the goods subject to retention of title.

#### V. Empties

- 1. Empties intended for reuse (returnable bottles, crates, kegs, beverage containers and pallets) remain the inalienable property of the brewery and shall be given to the customer only for the intended use. The customer does not acquire ownership of them even if the cash deposit is paid.
- 2. To secure the property and the claim for return of the empties, the brewery shall charge a cash deposit in accordance with the respectively valid deposit rates, which shall be due together with the purchase price plus statutory taxes. The deposit amounts shall in no case be considered as the assessment basis for deductions and remunerations of any kind. The Brewery shall be entitled to adjust the cash deposit for empties supplied in the future to the general change in your cash deposit.

If and to the extent that disposable packaging is supplied, it must be handled in accordance with the statutory regulations. The return of non-returnable containers is excluded, unless the brewery is legally obligated to take back certain non-returnable packaging.

3. The customer is obliged to return empties to the brewery without delay. The brewery is only obliged to take back empties with the respective deposit values provided for this purpose and delivered by the brewery. If the customer does not fulfill his obligation to return empties secured with a deposit, the brewery can demand compensation for damages at least in the amount of the deposit. The assertion of a claim for damages in excess of this remains unaffected. The customer is entitled to prove that the damage was less. The paid deposit shall be credited against the damages to be paid.

leistenden Schadensersatz wird das eingezahlte Pfandgeldguthaben angerechnet.

- 4. Die Brauerei hat das Recht, Leergut, das mit dem von der Brauerei gelieferten Leergut nicht in Form, Farbe oder Größe übereinstimmt, als nicht vertragsgemäße Rückgabe des Kunden abzulehnen. Bei irrtümlicher Annahme solchen Leerguts kann dieses dem Kunden abholbereit zur Verfügung gestellt werden. Der Kunde wird entsprechend unterrichtet. Holt er bereitgestellte Leergut nicht spätestens zwei Wochen nach Unterrichtung ab, ist die Brauerei zum freihändigen Verkauf ermächtigt. Ein eventueller Verkaufsüberschuss, abzüglich der Kosten, wird an den Kunden ausgezahlt. Führen solche Verkaufsbemühungen nach drei Wochen nicht zum Erfolg, kann die Brauerei über das Leergut anderweitig ersatzlos verfügen.
- 5. Bei einer Leergutumstellung wird noch im Umlauf befindliches Leergut nur innerhalb einer Frist von zwölf Monaten zurückgenommen.
- 6. Die Brauerei erteilt für das zurückgegebene Leergut jeweils Gutschriften. Sofern Brauerei Leergutsalden mitteilt, gelten diese als anerkannt, wenn der Kunde nicht innerhalb von zwei Wochen schriftlich widerspricht und die Brauerei den Kunden auf die Widerspruchsmöglichkeit hingewiesen hat.
- 7. Wird Vollgut gleichzeitig mit einer Leergutretoure überlassen, können Brauerei und Kunde vereinbaren, dass im Rahmen der steuerlichen Vorschriften die gesetzliche Umsatzsteuer auf das Barpfand nur für die Differenz zwischen dem neu überlassenen Vollund zurückgegebenen Leergut berechnet wird.
- 8. Der Kunde ist verpflichtet, auf die Erhaltung des Leergutes alle erforderliche Sorgfalt zu verwenden.
- 9. Alle Ansprüche des Kunden, die aus der Überlassung von Verkaufspackungen und Paletten oder in sonstiger Weise einem Dritten gegenüber entstehen, insbesondere auch Schadensersatzansprüche, gelten im Augenblick ihres Entstehens, ein-schließlich aller Sicherungsrechte, die als an Brauerei abgetreten.
- 10. Beanspruchen Dritte Leergut der Brauerei, hat der Kunde die Brauerei hierüber unverzüglich zu unterrichten und alle zur Freigabe notwendigen Maßnahmen auf eigene Kosten vorzunehmen.
- 11. Dem Kunden ist jede Verfügung über Leergut, insbesondere dessen Verpfändung oder

- 4. The brewery has the right to reject empties which do not match the empties delivered by the brewery in shape, color or size as not being returned by the customer in accordance with the contract. If such empties are accepted in error, they may be made available to the customer ready for collection. The customer will be informed accordingly. If he does not collect the empties made available at the latest two weeks after notification, the brewery is authorized to sell them on the open market. Any sales surplus, less costs, will be paid to the customer. If such sales efforts do not lead to success after three weeks, the brewery may dispose of the empties elsewhere without substitution.
- 5. In the event of a changeover of empties, empties still in circulation will only be taken back within a period of twelve months.
- 6. The brewery shall issue credit notes for the returned empties. If Brewery notifies empties balances, these shall be deemed accepted if the Customer does not object in writing within two weeks and Brewery has informed the Customer of the possibility of objection.
- 7. If full containers are handed over at the same time as a return of empties, the brewery and the customer can agree that within the framework of the tax regulations the statutory value-added tax on the cash deposit will only be charged for the difference between the newly handed-over full containers and the returned empties.
- 8. The customer is obliged to take all necessary care to preserve the empties.
- 9. All claims of the customer arising from the transfer of sales packaging and pallets or in any other way against a third party, in particular also claims for damages, shall be deemed to have been assigned to the brewery at the moment they arise, including all security interests.
- 10. If third parties claim empties from the brewery, the customer must inform the brewery immediately and take all measures necessary for release at his own expense.
- 11. The customer is prohibited from disposing of empties, in particular from pledging or

Übereignung sowie jede missbräuchliche Benutzung, insbesondere der Einsatz zur Befüllung, auch durch Dritte, untersagt.

- 12. Benutzt der Kunde Leergut für eigene insbesondere geschäftliche Zwecke, Befüllung mit oder als Verpackung für eigene Produkte, gestattet er eine derartige Benutzung durch Dritte oder übereignet er Leergut zu diesem Zwecke an Dritte, ist die Brauerei berechtigt, eine Vertragsstrafe in Höhe von 150 % des Barpfandes zu verlangen. Die Verwirkung wird nicht dadurch der Vertragsstrafe ausgeschlossen, dass der Kunde nach entsprechendem Verlangen der Brauerei das missbräuchlich genutzte Leergut zurückgibt. In diesem Fall wird das Barpfand für das zurückgegebene Leergut auf die Vertragsstrafe angerechnet.
- 13. Die Brauerei behält sich vor, unangemessen hohe Mehrrückgaben von Leergut zu verweigern. Eine unangemessen hohe Mehrrückgabe im vor-stehenden Sinne liegt dann vor, wenn die Rückgaben 5 Prozent der Vollgutlieferungen übersteigen.
- 14. Für nicht zurückgegebene Paletten, Rollcontainer, Kisten, Mehrwegflaschen, Fässer, Premix-, Postmixbehälter usw. hat der Kunde Schadenersatz in Höhe des Wiederbeschaffungswertes abzüglich eines Abzuges Alt für Neu in Höhe von 20 Prozent zu leisten. Das gezahlte Pfandgeld wird auf den Schadenersatzanspruch angerechnet.

# VI. Zahlungen

1. Zahlungen sind nach Rechnungserhalt ohne jeden Abzug zu leisten. Bei Zahlung durch Scheck oder SEPA-Lastschrift gilt die Zahlung erst mit dem Zeitpunkt der Gutschrift als bewirkt. Gebühren und ähnliche Kosten gehen zu Lasten Kunden. Dies gilt insbesondere Gebühren, die im SEPA-Lastschriftverfahren anfallen. Zahlungen durch Wechsel werden nicht akzeptiert. Soweit rechtlich zulässig und keine abweichende Vereinbarung getroffen erfolgen Zahlungen per SEPA-Firmenlastschrift. Die Frist für die von der Brauerei beim Einzug zu erfüllende Vorabankündigung (Pre-Notification) wird auf mindestens einen Tag reduziert. Der Widerruf des SEPA-Mandats ist in jedem Fall auch gegenüber Brauerei schriftlich zu erklären. Vorstehende Regelungen gelten auch für Zahlungen im Rahmen von Darlehensverträgen, Vorgriff auf Rückvergütungen u.

transferring them, and from misusing them, in particular from using them for filling, including by third parties.

- 12. If the Customer uses empties for his own business purposes, in particular for filling with or as packaging for his own products, if he permits such use by third parties or if he transfers empties to third parties for this purpose, the Brewery shall be entitled to demand a contractual penalty in the amount of 150 % of the cash deposit. The forfeiture of the contractual penalty is not excluded by the fact that the customer returns the misused empties after a corresponding request by the brewery. In this case, the cash deposit for the returned empties will be credited against the contractual penalty.
- 13. The brewery reserves the right to refuse unreasonably high excess returns of empties. An unreasonably high excess return in the aforementioned sense shall be deemed to exist if the returns exceed 5 percent of the deliveries of full containers.
- 14. For non-returned pallets, roll containers, crates, returnable bottles, barrels, premix, postmix containers, etc., the customer shall pay damages in the amount of the replacement value less a deduction old for new in the amount of 20 percent. The deposit paid shall be credited against the claim for damages.

# VI. Payments

1. Payments are to be made after receipt of the invoice without any deductions. In the case of payment by check or SEPA direct debit, payment shall only be deemed to have been effected at the time of crediting. Fees and similar costs shall be borne by the customer. This applies in particular to fees incurred in the SEPA direct debit procedure. Payments by bill of exchange shall not be accepted. Insofar as legally permissible and no other agreement has been made, payments shall be made by SEPA company direct debit. The period for the advance notice (pre-notification) to be fulfilled by the Brewery upon collection shall be reduced to at least one day. The revocation of the SEPA mandate must also be declared to Brewery in writing in any case. The above provisions shall also apply to payments under loan agreements, anticipation of refunds and similar. The above provisions shall also apply to payments within

Zahlungsvorgängen, für die die Parteien das SEPA Firmenlastschriftverfahren vereinbaren.

- 2. Zahlungen tilgen grundsätzlich die älteste Schuld, es sei denn, der Kunde hat schriftlich eine eindeutige anders lautende Tilgungsbestimmung getroffen.
- 3. Der Kunde kommt 30 Tage nach Erhalt der Lieferung/Leistung oder sollte Ihm nach Erhalt der Lieferung/Leistung eine Rechnung oder gleichwertige Zahlungsaufforderung zugehen 30 Tage nach deren Erhalt in Verzug. Hiervon unberührt bleibt das Recht der Brauerei, den Kunden nach Eintritt der Fälligkeit durch Mahnung in Verzug zu setzen.
- 4. Tritt beim Kunden eine Vermögensverschlechterung ein, die Zweifel an Zahlungsfähigkeit seiner oder -willigkeit begründen, insbesondere bei Zahlungsverzug, Zahlungsrückständen aus anderen Lieferungen, Scheckprotesten, Rücklastschriften, Zwangsvollstreckungsmaßnahmen schleppender Zahlungsweise, ist die Brauerei berechtigt, sämtliche offenen Forderungen fällig zu stellen, auch wenn Schecks angenommen, Stundungen gewährt oder Teilzahlungen vereinbart worden sind. Darüber hinaus ist die Brauerei berechtigt, die ihr obliegende Leistung verweigern und dem Kunden zweiwöchige Frist zu setzen, in der er Zug-um-Zug gegen die Leistung nach seiner Wahl die Gegenleistung bewirken oder Sicherheit zu leisten hat. Nach erfolglosem Ablauf der Frist kann die Brauerei ganz oder teilweise vom Vertrag zurücktreten. Dies gilt auch, wenn der Brauerei eine vor Abschluss des Vertrages eingetretene wesentliche Verschlechterung der Vermögensverhältnisse des Kunden erst nach Vertragsschluss bekannt wird.
- 5. Der Kunde kann nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen oder ein Zurückbehaltungsrecht ausüben. Für ungleichartige Forderungen ist ein Zurückbehaltungsrecht zudem beschränkt auf Forderungen des Kunden aus demselben Vertragsverhältnis. Gegenforderungen aus demselben Vertragsverhältnis sind vom Aufrechnungsverbot ausgenommen.
- 6. Bei Zahlungsverzug hat die Brauerei das Recht, Zinsen in Höhe von derzeit 9 Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz zu verlangen.

- the scope of loan agreements, anticipation of refunds and similar payment transactions for which the parties agree on the SEPA corporate direct debit procedure.
- 2. Payments shall always discharge the oldest debt, unless the Customer has made a clear provision to the contrary in writing.
- 3. The customer shall be in default 30 days after receipt of the delivery/service or should he receive an invoice or equivalent request for payment after receipt of the delivery/service 30 days after receipt thereof. This does not affect the right of the brewery to put the customer in default by reminder after the due date.
- 4. the customer's financial situation If deteriorates in a way that casts doubt on his ability or willingness to pay, in particular in the case of late payment, arrears from other deliveries, check protests, return debit notes, compulsory enforcement measures or sluggish payment, the brewery is entitled to make all outstanding claims due, even if checks have been accepted, deferrals granted or partial payments agreed. In addition, the brewery is entitled to refuse the performance incumbent upon it and to set the customer a two-week period in which it must, at its discretion, effect counter-performance or provide concurrently with the performance. After unsuccessful expiry of the deadline, the brewery may withdraw from the contract in whole or in part. This also applies if the brewery becomes aware of a significant deterioration in the financial circumstances customer's occurred prior to the conclusion of the contract only after the conclusion of the contract.
- 5. The customer may only offset or exercise a right of retention against undisputed or legally established claims. For dissimilar claims, a right of retention is furthermore limited to claims of the customer from the same contractual relationship. Counterclaims arising from the same contractual relationship shall be excluded from the prohibition of set-off.
- 6. In the event of default in payment, the Brewery has the right to charge interest at the current rate of 9 percentage points above the respective base interest rate.

- 7. Wickelt der Kunde Forderungen der Brauerei im Rahmen der sog. Zentralregulierung über ein Inkasso-Unternehmen, Zentralregulierer oder ein in ähnlicher Weise bezeichnetes drittes Unternehmen ab, erlischt die Forderung der Brauerei gegenüber dem Kunden erst, wenn der Forderungsbetrag dem Konto der Brauerei gutgeschrieben ist, es sei denn der Kunde und die Brauerei hätten die Erfüllungswirkung bei Leistung an den Dritten ausdrücklich schriftlich vereinbart. Dies gilt selbst dann, wenn die Parteien im Rahmen der Geschäftsbeziehung die Bezeichnung "Inkasso" oder eine ähnliche, gleichgestellte Bezeichnung verwenden.
- 8. Im Verzugsfall hat die Brauerei Anspruch auf Zahlung einer Pauschalen von 40 EUR als Entschädigung für Beitreibungskosten, ohne dass es zuvor einer Mahnung bedarf. Das Recht zur Geltendmachung darüberhinausgehender Beitreibungskosten bleibt davon unberührt.

#### VII. Abrechnungsbestätigung

Der Kunde hat Saldenbestätigungen, insbesondere Leergutsalden und sonstige Abrechnungen auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen und Einwendungen innerhalb von 14 Tagen ab Zugang der Saldenbestätigungen oder Abrechnungen schriftlich bei der Brauerei zu erheben. Bei nicht fristgerechtem Widerspruch, gelten Saldenbestätigungen genehmigt als anerkannt, sofern die Brauerei den Kunden auf die Widerspruchsmöglichkeit zuvor hingewiesen hat.

# VIII. Gefahrübergang - Transport

- 1. Die Gefahr geht mit Übergabe der Ware auf den Kunden über. Verzögert sich die Übergabe aus Gründen, die die Brauerei nicht zu vertreten hat, oder aufgrund eines Verhaltens des Kunden, geht die Gefahr mit der Mitteilung der Brauerei über die Übergabebereitschaft auf den Kunden über.
- 2. Erteilt der Kunde keine gegenteilige Weisung, bestimmt die Brauerei unter Beachtung der im kaufmännischen Verkehr erforderlichen Sorgfalt Transportmittel, Transportweg und Transportversicherung, ohne dafür verantwortlich zu sein, dass die schnellste oder kostengünstigste Möglichkeit gewählt wird.
- 3. Schadensersatzansprüche aus Transportschäden, wegen Nichtbeachtung einer Verpackungsanweisung oder einer Transportanweisung sind für leichte Fahrlässigkeit der Brauerei ausgeschlossen. Bei

- 7. If the customer settles claims of the brewery within the scope of the so-called central settlement via a collection company, central settler or a third company designated in a similar manner, the claim of the brewery against the customer shall not expire until the amount of the claim has been credited to the account of the brewery, unless the customer and the brewery have expressly agreed in writing on the effect of performance upon performance to the third party. This applies even if the parties use the term "collection" or a similar, equivalent term in the context of the business relationship.
- 8. In the event of default, the brewery shall be entitled to payment of a lump sum of EUR 40 as compensation for recovery costs without the need for a prior reminder. The right to claim further collection costs remains unaffected.

#### **VII. Settlement Confirmation**

The customer must check balance confirmations, in particular empty goods balances and other settlements for correctness and completeness and raise objections in writing with the brewery within 14 days of receipt of the balance confirmations or settlements. If objections are not made in due time, balance confirmations shall be deemed approved and recognized, provided that the brewery has previously informed the customer of the possibility of objection.

# VIII. Transfer of risk - transport

- 1. The risk shall pass to the customer when the goods are handed over. If the handing over is delayed for reasons beyond the brewery's control or due to the customer's conduct, the risk shall pass to the customer when the brewery notifies the customer that the goods are ready for handing over.
- 2. If the customer does not give any instructions to the contrary, the brewery shall determine the means of transport, transport route and transport insurance taking into account the care required in commercial transactions without being responsible for choosing the fastest or most cost-effective option.
- 3. Claims for damages arising from damage in transit, from failure to observe a packing instruction or a transport instruction are excluded for slight negligence on the part of the brewery. In the event of damage to or loss of the

Beschädigung oder Verlust der Ware auf dem Transport hat der Kunde beim Beförderer unverzüglich eine Tatbestandsaufnahme zu veranlassen.

goods during transport, the customer must immediately arrange for a statement of facts with the carrier.

#### IX. Qualitätssicherung

Damit der Verbraucher einwandfreie Produkte erhält, ist der Kunde verpflichtet, für eine Lagerung und Beförderung der gelieferten Waren unter angemessenen Bedingungen, insbesondere frostsicher, sonnenund lichtgeschützt, kühl sowie einen raschen Umschlag unter Berücksichtigung der Mindesthaltbarkeit Sorge zu tragen.

#### X. Abtretung

Die Übertragung von Rechten oder Pflichten des Kunden aus der Geschäftsverbindung mit der Brauerei bedarf, vorbehaltlich der Fälle des § 354 a HGB, zu ihrer Wirksamkeit stets der schriftlichen Zustimmung der Brauerei.

# XI. Ersatzansprüche des Kunden

- 1. Bei berechtigter Mängelrüge ist die Brauerei zur Nacherfüllung berechtigt. Zur Vornahme erforderlicher Nacherfüllung hat der Kunde der Brauerei eine angemessene Frist einzuräumen. Der Kunde kann den Rücktritt vom Vertrag oder die Herabsetzung des Preises geltend machen, wenn die Nacherfüllung fehlgeschlagen ist.
- 2. Die dem Kunden zustehenden Rechte Liefermängeln beziehen sich nur auf die jeweilige Lieferung. Der Vertrag im Übrigen bleibt unberührt.
- 3. Das Vorliegen von Mängeln berechtigt den Kunden nicht, die Erfüllung seiner Vertragspflichten zu verweigern. Mängelrügen berühren die Fälligkeit des Zahlungsanspruchs nicht, es sei denn sie sind durch die Brauerei schriftlich anerkannt oder rechtskräftig festgestellt
- 4. Zusicherungen über die Produktbeschaffenheit stellen nur dann eine Beschaffenheits- und Haltbarkeitsgarantie im Sinne des § 443 BGB dar, wenn sie im Einzelfall ausdrücklich schriftlich vereinbart und als solche bezeichnet werden.
- 5. Die Haftung für Folgen aus, seitens des Kunden oder von Dritten vorgenommenen Veränderungen, Mängelbeseitigungsversuchen oder sonstigen Eingriffen in die Ware, insbesondere aus fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung wird ausgeschlossen. Gleichzeitig

# IX. Quality assurance

In order for the consumer to receive faultless products, the customer is obliged to ensure that the delivered goods are stored and transported under appropriate conditions, in particular frost-proof, protected from sunlight and light, cool, and that they are handled quickly, taking into account the minimum shelf life.

# X. Assignment

The assignment of rights or obligations of the customer arising from the business relationship with the brewery always requires the written consent of the brewery to be effective, subject to the cases of § 354 a HGB (German Commercial Code).

# XI. Claims for compensation by the customer

- 1. In the event of a justified complaint, the brewery shall be entitled to remedy the defect. The customer must grant the brewery a reasonable period of time to carry out the necessary subsequent performance. The customer may withdraw from the contract or reduce the price if the subsequent performance has failed.
- 2. The rights to which the customer is entitled delivery defects refer only to the respective delivery. The rest of the contract remains unaffected.
- 3. The existence of defects does not entitle the customer to refuse the fulfillment of his contractual obligations. Notices of defects shall not affect the due date of the claim for payment unless they have been acknowledged by the Brewery in writing or have been established by a final court decision.
- 4. Assurances regarding the quality of the product shall only constitute a guarantee of quality and durability within the meaning of Section 443 of the German Civil Code (BGB) if they are expressly agreed in writing in the individual case and designated as such.
- 5. Liability for the consequences of changes made by the customer or third parties, attempts to remedy defects or other interventions in the goods, in particular due to incorrect or negligent handling, is excluded. At the same time, the rights to which the customer is otherwise entitled in the event of defects shall lapse.

entfallen die dem Kunden bei Mängeln sonst zustehenden Rechte.

- 6. Der Kunde kann die ihm beim Vorliegen von Mängeln zustehenden Rechte und Ansprüche, vorbehaltlich der Fälle des § 354 a HGB, nicht an Dritte abtreten. Verkauft und veräußert der Kunde die von der Brauerei gelieferten Waren an Dritte, ist ihm untersagt, wegen der damit verbundenen gesetzlichen bzw. vertraglichen Ansprüche beim Vorliegen von Mängeln auf die Brauerei zu verweisen.
- 7. Stellt sich bei Prüfung der Ware durch die Brauerei heraus, dass die Mängelrüge des Kunden unberechtigt war, so kann die Brauerei angefallene Prüfkosten nach dem jeweils für sie gültigen üblichen Stundensatz vom Kunden verlangen.
- 8. Wegen eines unerheblichen Mangels der Ware kann der Kunde keine Rechte geltend machen. Bei Mängeln, die nicht unerheblich sind, ist die Brauerei berechtigt, durch Lieferung mangelfreier Ware Nacherfüllung zu leisten; § 439 Abs. 3 BGB bleibt unberührt. Der Kunde ist berechtigt, den Preis zu mindern oder vom Vertrag zurückzutreten, wenn die Ersatzlieferung fehlschlägt.
- 9. Für Mängel der Ware, die durch die unsachgemäße Behandlung oder Lagerung unter nicht angemessenen Bedingungen verursacht wer-den, haftet die Brauerei nicht. Dies gilt insbesondere für Mängel, die Folge von Verletzungen der in Abschnitt IX. geregelten Pflichten des Kunden sind.
- 10. Alle Gewährleistungsansprüche des Kunden gemäß § 437 BGB verjähren innerhalb eines Jahres ab Übergabe der Ware. § 478 BGB bleibt unberührt.

#### XII. Haftungsausschluss

- 1. Schadensersatzansprüche des Kunden, gleich welcher Art, insb. auch Schadensersatzansprüche aus Verzug, sonstiger Pflichtverletzung oder unerlaubter Handlung, sind ausgeschlossen. Die Brauerei haftet daher nicht für Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstanden sind; insbesondere haftet die Brauerei nicht für entgangenen Gewinn und sonstige Vermögensschäden des Kunden.
- 2. Der Haftungsausschluss gemäß Absatz 1 gilt nicht im Falle vorsätzlichen und grob fahrlässigen Handelns, für Ansprüche aus einer Garantie, bei einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, für Ansprüche gemäß §§ 1, 4

- 6. The customer may not assign to third parties the rights and claims to which he is entitled in the event of defects, subject to the cases of § 354 a HGB (German Commercial Code). If the Customer sells and disposes of the goods delivered by the Brewery to third parties, he is prohibited from referring to the Brewery for the associated legal or contractual claims in the event of defects.
- 7. If, upon inspection of the goods by the Brewery, it turns out that the Customer's notice of defect was unjustified, the Brewery may demand from the Customer the inspection costs incurred according to the usual hourly rate applicable to it.
- 8. the customer cannot assert any rights due to an insignificant defect of the goods. In the case of defects which are not insignificant, the Brewery shall be entitled to effect subsequent performance by delivering defect-free goods; § 439 (3) of the German Civil Code (BGB) shall remain unaffected. The customer shall be entitled to reduce the price or to withdraw from the contract if the replacement delivery fails.
- 9. The Brewery shall not be liable for defects in the goods caused by improper handling or storage under inappropriate conditions. This applies in particular to defects which are the result of violations of the customer's obligations regulated in Section IX.
- 10. All warranty claims of the customer according to § 437 BGB (German Civil Code) become statute-barred within one year after delivery of the goods. § 478 BGB remains unaffected.

# XII. Exclusion of liability

- 1. Claims for damages by the customer, of whatever kind, in particular also claims for damages arising from delay, other breach of duty or tort, are excluded. The Brewery shall therefore not be liable for damage which has not occurred to the delivery item itself; in particular, the Brewery shall not be liable for loss of profit and other financial losses of the customer.
- 2. the exclusion of liability according to paragraph 1 does not apply in the case of intentional and grossly negligent acts, for claims arising from a guarantee, in the case of injury to life, body or health, for claims according to §§ 1,

Produkthaftungsgesetz sowie für die leicht fahrlässige Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung jedoch beschränkt auf den Ersatz des bei Vertragsschluss vorhersehbaren, typischen Schadens. Gleiches gilt bei grob fahrlässigem Handeln einfacher Erfüllungsgehilfen.

3. Soweit die Haftung der Brauerei ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen der Brauerei.

# XIII. Datenverarbeitung und Datenschutz

# 1. Inhalt, Umfang und Zweck der Verarbeitung von Kundendaten

- a. Die Brauerei verarbeitet im Rahmen der Erfassung und Bearbeitung von Geschäftsbeziehungen, insbesondere durch Erheben, Erfassen und Speichern personenbezogene Daten des Kunden, die zur Verarbeitung, Abwicklung, Abrechnung und Umsetzung der vertraglichen Beziehungen, insbesondere zum Zweck Auftragsverwaltung der Auftragsabwicklung erforderlich sind, aufgrund geltenden und gemäß den jeweils datenschutzrechtlichen Bestimmungen.
- b. Dabei werden ggfls. neben den Adress-, Identifikationund Vertragsinhaltsdaten, Namen, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefon-/Faxnummer, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Ausweisdaten, Berufsbezeichnung, GLN USt.-ID, oder vergleichbare Daten, auch besondere Kategorien von personenbezogenen Daten wie Bankverbindung, Kontodaten, Bonitätsdaten oder vergleichbare Daten verarbeitet.
- vorgenannten Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zu Zwecken der eindeutigen Identifizierung des Kunden, der Anbahnung, Durchführung, Verwaltung und Abwicklung von Verträgen, der Bewertung von Sicherheiten, Bonitätsund Identifikationsprüfung, der Erstellung von Abrechnungen/Gutschriften, der Verwaltung und Durchsetzung von Forderungen, der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften, der Datensicherheit sowie im Interesse einer umfassenden Kundenbetreuung.
- d. Zur Kommunikation verarbeitet die Brauerei zudem die Namen und Kontaktdaten der Ansprechpartner des Kunden.

- 4 of the Product Liability Act and for the slightly negligent breach of essential contractual obligations. In the event of a slightly negligent breach of material contractual obligations, however, liability shall be limited to compensation for typical damage foreseeable at the time of conclusion of the contract. The same shall apply in the case of gross negligence on the part of simple vicarious agents.
- 3. Insofar as the liability of the brewery is excluded or limited, this shall also apply to the personal liability of the employees, representatives and vicarious agents of the brewery.

# XIII. Data processing and data protection

# (1) Content, scope and purpose of processing supplier data

- a. The brewery processes personal data of the supplier as part of the recording and processing of business relationships, in particular by collecting, recording and storing personal data of the supplier, which is necessary for the processing, settlement, invoicing and implementation of contractual relationships, in particular for the purpose of order management and order processing, on the basis of and in accordance with the applicable data protection regulations.
- b. In addition to the identification and contract content data, name, address, e-mail address, telephone/fax number, identification data, professional title, VAT, etc.-ID, GLN or similar data, including special categories of personal data such as bank details, account details, creditworthiness data or similar data are processed.
- c. The processing of the aforementioned personal data is carried out for the purposes of unambiguous identification of the customer, the initiation, implementation, administration and settlement of contracts, the evaluation of collateral, creditworthiness and identification checks, the preparation of invoices/credit notes, the administration and enforcement of claims, compliance with statutory regulations, data security and in the interest of comprehensive customer service.
- d. For communication purposes, the brewery also processes the names and contact details of the customer's contact persons.

### 2. Weitergabe von Kunden- und Absatzdaten

- a. Personenbezogene Daten können zur notwendigen Abwicklung, Abrechnung, Belieferung und Umsetzung des Vertrages auch an Dritte übermittelt und/oder durch diese verarbeitet und übermittelt werden.
- b. Dritte im Sinne dieser Regelung sind dabei sowohl mit der Brauerei gesellschaftsrechtlich verbundene Unternehmen als auch fremde Getränkefachgroßhändler oder Abrechnungsdienstleister.
- c. Zur Durchführung und Abwicklung des Vertrages mit dem Kunden teilt die Brauerei einem möglichen Dritten liefernden Getränkefachgroßhändler des Kunden dessen Adress- und Vertragsinhaltsdaten mit. Zum Zwecke der Erfassung, Abrechnung und Abwicklung der zwischen der Brauerei und dem Kunden getroffenen Vereinbarungen teilt der dann liefernde Getränkefachgroßhändler der Brauerei die in die Absatzstätte des Kunden gelieferten Getränke nach Art und Menge regelmäßig mit.
- d. Ferner verarbeitet die Brauerei Kunden- und Absatzdaten (Art und Menge betreffenden Zeitraum gelieferten Produkte, Absatzzahlen pro Produkt-gruppe, Umsatz pro HL und notwendige Meldedaten) zur Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Geschäftsbeziehung sowie Zwecken der besseren Marktbearbeitung, für Distributionsanalysen, zur Vertriebssteuerung, zur Entscheidung über Marketing-/Vertriebsmaßnahmen gegebenenfalls Unterstützung des Kunden, zur Erstellung von Verfügbarkeitsinformationen für Endverbraucher, zur Plausibilitätsprüfung der Gesamtabsatzmeldungen, zur Marktforschung gegebenenfalls zur Prüfung sowie und mit Abrechnung von Konditionen dem liefernden Getränkefachgroßhändler.
- e. Bei der Verarbeitung der Daten bedient sich die Brauerei teilweise der GEDAT Getränkedaten GmbH ("GEDAT") oder sonstiger Dritter als Auftragsverarbeiter. Diesen übermittelt die Brauerei zudem die oben genannten Kundenstammdaten zum Zwecke der Erstellung eines geprüften, eindeutigen und aktuellen Adressdatensatzes zu Absatzstätten als Basis für die oben genannten Datenverarbeitungen. Die übermittelten Daten werden bei der GEDAT, bzw. Dritten, gegebenenfalls zusätzlich mit weiteren diesen vorliegenden oder allgemein verfügbaren Daten eigenverantwortlich

#### 2. disclosure of customer and sales data

- a. Personal data may also be transferred to and/or processed and transmitted by third parties for the necessary processing, billing, delivery and implementation of the contract.
- b. Third parties within the meaning of this provision are both companies affiliated with the brewery under company law and third-party beverage wholesalers or billing service providers.
- c. In order to execute and process the contract with the Customer, the Brewery shall inform a possible third party supplying beverage wholesaler of the Customer of the Customer's address and contract content data. For the purpose of recording, invoicing and processing the agreements made between the Brewery and the Customer, the then supplying specialized beverage wholesaler shall regularly notify the Brewery of the beverages delivered to the Customer's outlet according to type and quantity.
- the Brewery Furthermore, processes customer and sales data (type and quantity of products delivered in the relevant period, sales figures per product group, sales per HL and necessary reporting data) for the purpose of assessing the profitability of the business relationship as well as for purposes of better market cultivation, for distribution analyses, for sales control, for deciding on marketing/sales measures and, if necessary, supporting the customer, for creating availability information for end consumers, for plausibility checks of total sales reports, for market research and, if necessary, for checking and settling conditions with the supplying beverage wholesaler.
- e. When processing the data, the brewery sometimes uses GEDAT Getränkedaten GmbH ("GEDAT") or other third parties as order processors. The Brewery also transfers the above-mentioned customer master data to these third parties for the purpose of creating a verified, unambiguous and up-to-date address data record for sales outlets as the basis for the above-mentioned data processing. The transmitted data are processed by GEDAT, or third parties, if necessary additionally with further data available to them or generally available, on their own responsibility. In some

verarbeitet. Teilweise setzen sie hierbei Auftragsverarbeiter ein. Die Adresse der GEDAT und deren Datenschutzbeauftragter sind abrufbar unter: http://www.gfghindustriepartner.de.

- f. Sofern der Kunde einen Miet-/Pachtvertrag mit der Brauerei geschlossen hat, übermittelt die Brauerei gegebenenfalls die Kundendaten an den Hauseigentümer sowie die von der Brauerei beauftragte Immobilienverwaltung, sofern diese im Rahmen der Abrechnung für das Objekt benötigt werden.
- g. Die Brauerei übermittelt personenbezogene Daten des Kunden (Name und Anschrift) sowie eine Bewertung seines Zahlungsverhaltens an mit der Brauerei verbundene Unternehmen. Außerdem erfolgt eine solche Weitergabe bei Zahlungsausfällen auch an eventuelle Sicherheitengeber sowie gegebenenfalls auch an Auskunfteien (z.B. Creditreform Boniversum GmbH). Infos dazu Weitere unter www.boniversaum.de. Dies erfolgt im Interesse der Brauerei zu Zwecken der internen Verwaltung gemeinsamer Kunden sowie zur Vermeidung von Zahlungsausfällen.
- Die Brauerei prüft regelmäßig Vertragsabschlüssen und in bestimmten Fällen, in denen ein berechtigtes Interesse vorliegt, auch bei Bestandskunden deren Bonität. Dazu arbeitet die Brauerei mit der Creditreform Boniversum GmbH, Hellersbergstraße 11, 41460 Neuss, zusammen, von der Brauerei die dazu benötigten Daten erhält. Zu diesem Zweck übermittelt die Brauerei den Namen und die Kontaktdaten des Kunden an die Creditreform Boniversum GmbH. Die Informationen gem. Art. 14 der EU- Datenschutz-Grund-verordnung zu der bei der Creditreform Boniversum GmbH stattfindenden Datenverarbeitung sind abrufbar unter: www.boni-versum.de/EU-DSGVO.

#### 3. Dauer der Datenverarbeitung

Die Brauerei speichert die Daten für die Dauer einer etwaigen Geschäftsbeziehung mit dem Kunden und bis Ablauf zum der Verjährungsfristen etwaiger daraus resultierender Ansprüche und gesetzlicher Aufbewahrungspflichten. Dritte speichern die Daten für maximal 10 Jahre nach der letzten erfassten Absatzmeldung zu der Absatzstätte bzw. ebenfalls nach den vorgenannten Kriterien.

#### 4. Übermittlung in Drittstaaten

Die Daten des Kunden werden ausschließlich in Ländern der Europäischen Union bzw. des cases, they use order processors for this purpose. The address of GEDAT and its data protection officer can be found at: http://www.gfgh-industriepartner.de.

- f. If the Customer has concluded a rental/lease agreement with the Brewery, the Brewery shall, if necessary, transmit the Customer data to the property owner and the property management company commissioned by the Brewery, insofar as this data is required as part of the billing process for the property.
- g. The Brewery shall transmit personal data of the Customer (name and address) as well as an assessment of the Customer's payment history to companies affiliated with the Brewery. In addition, in the event of payment defaults, such data will also be passed on to any guarantors and, if necessary, to credit agencies (e.g. Creditreform Boniversum GmbH). Further information on this can be found at www.boniversaum.de. This is done in the interest of the brewery for purposes of internal management of common customers as well as to avoid payment defaults.
- The brewery regularly checks creditworthiness of existing customers when concluding contracts and in certain cases where there is a legitimate interest. For this purpose, the brewery cooperates with Creditreform Boniversum GmbH, Hellersbergstraße 11, 41460 Neuss, from which the brewery receives the data required for this purpose. For this purpose, the brewery transmits the name and contact details of the customer to Creditreform Boniversum GmbH. The information pursuant to Article 14 of the EU Data Protection Regulation on the data processing carried out by Creditreform Boniversum GmbH is available at: www.boniversum.de/EU-DSGVO.

# 3. duration of data processing

The brewery stores the data for the duration of any business relationship with the customer and until the expiry of the limitation periods of any resulting claims and statutory retention obligations. Third parties store the data for a maximum of 10 years after the last recorded sales report to the sales location or likewise according to the aforementioned criteria.

# 4. transmission to third countries

The customer's data will be processed exclusively in countries of the European Union or

Europäischen Wirtschaftsraumes verarbeitet; eine Übermittlung in Drittstaaten findet nicht statt.

# 5. Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt insbesondere nach Art. 6 Abs. 1 b), c) und der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) vom 27. April 2016 sowie unter Einhaltung deren übrigen Regelungen und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG-Neu) vom 30. Juni 2017.

#### 6. Hinweis auf Rechte des Kunden

Der Kunde hat gegenüber Brauerei sowie den genannten Dritten bzw. der Gedat und den mit gesellschaftsrechtlich verbundene Brauerei Unternehmen ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkungen der Datenübertragbarkeit Verarbeitung, Widerspruch (Art. 15-21 DSGVO) sowie auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGV).

# 7. Erklärung zum elektronischen Rechnungsversand

Der Kunden willigt gegenüber der Brauerei in die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zum Zwecke des elektronischen Rechnungsversandes per E-Mail ein. Der Kunde kann diese Einwilligung jederzeit, auch in Textform, unter "Rechnungsversand@karlsberg-brauerei.de" widerrufen. In diesem Falle unterbleibt mit Wirkung für die Zukunft der elektronische Rechnungsversand.

# XIV. Anwendbares Recht – Gerichtsstand - Sonstiges

- 1. Erfüllungsort für die Leistungen beider Vertragspartner ist, soweit nichts Abweichendes vereinbart ist, der Sitz der Brauerei.
- 2. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag, auch aus Schecks, ist der Erfüllungsort. Die Brauerei ist berechtigt, den Kunden auch an seinem allgemeinen Gerichtsstand oder dem Gerichtsstand seiner Niederlassung zu verklagen.
- 3. Diese AGB sind so auszulegen und gegebenenfalls zu ergänzen, dass ihr wirtschaftlicher Zweck bestmöglich erreicht wird.
- 4. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Soweit nichts anderes vereinbart ist, müssen Änderungen, Ergänzungen und/oder

the European Economic Area; there will be no transmission to third countries.

# 5. legal basis for the processing

The processing of personal data is carried out in particular in accordance with Article 6 (1) b), c) and f) of the European Data Protection Regulation (DSGVO) of 27 April 2016 and in compliance with its other provisions and the Federal Data Protection Act (BDSG-Neu) of 30 June 2017.

# 6. reference to the rights of the customer

The customer has a right to information, correction, deletion, restrictions on processing, data portability objection (Art. 15-21 DSGVO) as well as a right to complain to a supervisory authority (Art. 77 DSGV) vis-à-vis Brauerei as well as the aforementioned third parties or Gedat and the companies associated with Brauerei under company law.

# 7. Declaration on electronic invoicing

The customer consents to the brewery to the processing of his personal data for the purpose of sending invoices electronically by e-mail. The customer may revoke this consent at any time, also in text form, at "Rechnungsversand@karlsberg-brauerei.de". In this case, electronic invoice dispatch shall cease with effect for the future.

# XIV Applicable law – place of jurisdiction - Other

- 1. Unless otherwise agreed, the place of performance for the services of both contracting parties shall be the registered office of the brewery.
- 2. The place of jurisdiction for all disputes arising from this contract, including those arising from checks, shall be the place of performance. The brewery is also entitled to sue the customer at his general place of jurisdiction or the place of jurisdiction of his branch office.
- 3. These General Terms and Conditions shall be interpreted and, if necessary, supplemented in such a way that their economic purpose is achieved in the best possible way.
- 4. There shall be no verbal collateral agreements. Unless otherwise agreed, amendments, supplements and/or ancillary

Nebenabreden in Textform erfolgen und als solche ausdrücklich gekennzeichnet sein. Der Verzicht auf dieses Formerfordernis kann ebenfalls nur in Textform erklärt werden.

- 5. Soweit diese nicht ausdrücklich ausgeschlossen, ist soweit in diesem Vertrag auf Schriftform oder Schriftlichkeit abgestellt wird, die Textform (E-Mail) ausreichend.
- 6. Die Parteien werden die aus anderen Gründen als den Bestimmungen betreffend das Recht der Allgemeinen Geschäftsbedingungen nach §§ 305 310 **BGB** unwirksame /nichtige/ bis undurchführbare Bestimmung oder ausfüllungsbedürftige Lücke durch eine wirksame Bestimmung ersetzen, die in ihrem rechtlichen und wirtschaftlichen Gehalt der unwirksamen/nichtigen/undurchführbaren

Bestimmung und dem Gesamtzweck des Vertrages entspricht. § 139 BGB (Teilnichtigkeit) wird ausdrücklich ausgeschlossen. Beruht die Nichtigkeit einer Bestimmung auf einem darin festgelegten Maß der Leistung oder der Zeit (Frist oder Termin), so ist die Bestimmung mit einem dem ursprünglichen Maß am Nächsten kommenden rechtlich zulässigen Maß zu vereinbaren.

- 7. Es findet deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung.
- 8. Im Zweifelsfall gilt die deutsche Version dieser AEB.

- agreements must be made in text form and expressly marked as such. The waiver of this formal requirement can likewise only be declared in text form.
- 5. Unless expressly excluded, the text form (email) shall be sufficient insofar as this contract refers to the written form or the written form.
- 6. the parties shall replace the invalid / void / unenforceable provision or gap requiring filling for reasons other than the provisions concerning the law of general terms and conditions pursuant to sections 305 to 310 of the German Civil Code (BGB) by a valid provision which corresponds in its legal and economic content to the invalid / void / unenforceable provision and the overall purpose of the contract. § Section 139 of the German Civil Code (partial invalidity) is expressly excluded. If the invalidity of a provision is based on a measure of performance or time (period or deadline) specified therein, the provision shall be reconciled with a legally permissible measure that comes closest to the original measure.
- 7. German law shall apply to the exclusion of the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods.
- 8. In case of any discrepancy between the German and English versions, the German text shall prevail.